

Patienteninformation gemäß Art. 13 und 14 DS-GVO

Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient,

der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten besitzt für unser medizinisches Versorgungszentrum einen hohen Stellenwert. Im Folgenden informieren wir Sie gemäß Art. 13 und 14 DS-GVO ausführlich über Art, Umfang und Zwecke der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten.

Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Im Rahmen Ihrer medizinischen Behandlung verarbeiten wir personenbezogene Daten, insbesondere Stammdaten, Gesundheitsdaten sowie gegebenenfalls genetische Daten. Dies umfasst insbesondere Anamnese, Diagnosen, Befunde, Therapien und deren Ergebnisse.

Die Verarbeitung erfolgt zur Erfüllung des zwischen Ihnen und uns bestehenden Behandlungsvertrages gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. b DS-GVO sowie zur medizinischen Diagnostik und Versorgung gemäß Art. 9 Abs. 2 lit. h DS-GVO.

Soweit genetische Untersuchungen durchgeführt werden, erfolgt dies ausschließlich auf Grundlage Ihrer ausdrücklichen Einwilligung gemäß Art. 9 Abs. 2 lit. a DS-GVO, welche jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden kann.

Darüber hinaus kann eine Verarbeitung zur Wahrung berechtigter Interessen, insbesondere zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung rechtlicher Ansprüche erfolgen.

Kategorien personenbezogener Daten

Verarbeitet werden insbesondere Identitätsdaten (Name, Anschrift, Versicherungsdaten), Gesundheits- und Behandlungsdaten sowie abrechnungsrelevante Daten.

Empfänger der Daten

Eine Weitergabe Ihrer Daten erfolgt ausschließlich im erforderlichen Umfang unter Beachtung der gesetzlichen Bestimmungen, insbesondere an Krankenkassen, kassenärztliche Vereinigungen, mit- und weiterbehandelnde Ärzte, externe Labore sowie beauftragte Dienstleister.

Sofern gesetzliche Meldepflichten bestehen, können Daten auch an zuständige Behörden übermittelt werden.

Eine Übermittlung in Staaten außerhalb der Europäischen Union erfolgt nur auf Grundlage Ihrer ausdrücklichen Einwilligung und unter Hinweis auf mögliche Risiken.

Speicherdauer

Ihre personenbezogenen Daten werden entsprechend den gesetzlichen Aufbewahrungspflichten gespeichert. In der Regel beträgt die Aufbewahrungsfrist mindestens zehn Jahre nach Abschluss der Behandlung, kann jedoch in Einzelfällen bis zu 30 Jahre betragen.

Rechte der betroffenen Person

Sie haben das Recht auf Auskunft über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten sowie auf Berichtigung unrichtiger Daten. Darüber hinaus können Sie unter bestimmten Voraussetzungen die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen.

Ferner steht Ihnen das Recht auf Datenübertragbarkeit sowie das Recht auf Widerruf erteilter Einwilligungen zu.

Zur Ausübung Ihrer Rechte können Sie sich jederzeit an uns wenden.

Verantwortlicher

MVZ Labor Limbach Erfurt GmbH

St.-Christophorus-Straße 2

99092 Erfurt

E-Mail: info@labor-erfurt.de

Datenschutzbeauftragter

Jan Alkemade

Alkemade IT-Security e.K.

E-Mail: jan.alkemade@alkemade-it.de

Beschwerderecht

Sie haben das Recht, sich bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde zu beschweren, insbesondere beim Thüringer Landesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit.